

Beschluss GR 25.07.2022

Zunächst wird bei **20 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen** mehrheitlich folgender Antrag der Fraktion SPD / Linke **abgelehnt**:

Die Fraktion SPD/Die Linke beantragt beim TOP Gestalterische Aufwertung der Innenstadt

im Beschlussantrag den Punkt 1c, Romanshorner Platz, zu streichen, da über die Auswirkungen eines Museums-Neubaus auf die Platzgestaltung noch keine Aussagen getroffen werden können.

Weiterhin beantragen wir, den Beschlussantragspunkt 2 wie folgt zu ändern:

„Der Gemeinderat nimmt die Priorisierung der Bauabschnitte zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung bei den Planungen die baulichen Aufwendungen weitestgehend zu reduzieren und das Hauptaugenmerk auf die Begrünungselemente im Sinne der Klimaanpassung und Attraktivierung zu legen.“

Anschließend wird der von der CDU-Fraktion gestellte Antrag, in Bezug auf die Seestraße Konzept 1 weiterzuverfolgen, bei **22 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen** mehrheitlich **abgelehnt**.

Bei **3 Enthaltungen** wird daraufhin mehrheitlich folgender **Beschluss** gefasst:

1. Der Gemeinderat nimmt den Vorentwurf zur gestalterischen Aufwertung in den folgenden Bereichen zustimmend zur Kenntnis:

a) Karlstraße

b) Buchhornplatz

c) Romanshorner Platz

d) Seestraße - Konzept 2: Öffentlicher Durchgang an der Uferkante

2. Der Gemeinderat nimmt die in der Begründung dargestellte Priorisierung der einzelnen Bauabschnitte zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die Planung in diese Richtung zu vertiefen.

3. Möblierungskonzept:

- a) Der Gemeinderat stimmt der vorgeschlagenen Bank, dem Pflanzkübel und dem Abfallbehälter zu.
- b) Der Gemeinderat stimmt der Trilux-Mastaufsatzleuchte „9811“ zu.
- c) Die Verwaltung wird beauftragt, das Thema Fahrradständer zu prüfen und das Ergebnis dem Gremium vorzulegen.
- d) Der Gemeinderat stimmt dem dunkelgrauen Farbton DB 703 für die innerstädtische Möblierung zu.